



Pressemitteilung

Bad Nauheim, 21. November 2015

Prof. Dr. med. Toni Graf-Baumann mit Ehrenplakette der Landesärztekammer Hessen in Silber ausgezeichnet

Delegiertenversammlung ehrt ehemaligen Hauptschriftleiter des Hessischen Ärzteblattes

Fünfzehn Jahre lang, von 1999 bis 2014, war Prof. Dr. med. Toni Graf-Baumann Hauptschriftleiter des Hessischen Ärzteblattes. Auf der Delegiertenversammlung am 21. November 2015 ist der Facharzt für Anästhesie und Intensiv- und Notfallmedizin mit der Ehrenplakette in Silber der Landesärztekammer Hessen geehrt worden. „Ich freue mich, dass sich heute eine vom Präsidium der Landesärztekammer beschlossene Auszeichnung an einen engagierten und hochverdienten Arzt übergeben darf“, sagte Ärztekammerpräsident Dr. med. Gottfried von Knoblauch zu Hatzbach. In seiner Laudatio dankte er Professor Graf-Baumann, der über viele Jahre auch für die Akademie der Landesärztekammer in Bad Nauheim als Referent tätig war, für seine herausragenden Leistungen für die Ärzteschaft.

Graf-Baumann, Jahrgang 1945, schloss das Studium der Medizin, der Psychologie und der Rechtswissenschaften ab. 1985 war er wissenschaftlicher Leiter der Abteilung Klinische Literatur beim Springer Verlag in Heidelberg. 1987 habilitierte er im Bereich Gesundheitssystemforschung an der Eidgenössischen Wirtschafts-wissenschaftlichen Hochschule St. Gallen.

Sein beruflicher Lebensweg zeichnet sich bis heute durch außergewöhnliches und vielseitiges Engagement aus: Von 1991 bis 2010 war Graf-Baumann Hauptgeschäftsführer und wissenschaftlicher Koordinator des Ärzteseminars Hamm-Boppard, jetzt DGMSM in der Deutschen Gesellschaft für Manuelle Medizin. Vier Jahre lang, von 1992 bis 1996, stand er der Deutschen Gesellschaft für Medizinrecht als Präsident vor. Von 1996 bis 2008 war er zunächst Mitbegründer und danach Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft für Osteopathische Medizin. Seit 2005 ist Graf-Baumann Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzens.

Auch der Sport spielt eine bedeutende Rolle in der Vita des früheren Lehrbeauftragten für

Pressestelle der Landesärztekammer Hessen

Katja Möhrle, M.A.,

Im Vogelsgesang 3 • 60488 Frankfurt a.M.

Fon: 069 97672-188 • Fax: 069 97672-224

E-Mail: katja.moehrle@laekh.de • Internet: www.laekh.de



Landesärztekammer Hessen

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Angewandte Ethik in der Medizin der Universität Basel: Graf-Baumann ist Mitglied in verschiedenen sportmedizinischen Kommissionen des Weltfußballverbandes des Deutschen Fußballverbandes (DFB) und des Weltfußballverbandes FIFA sowie Mitglied der Doping-Kontroll-Kommission des DFB. Außerdem gehört er der Ad-hoc-Kommission Ethik-Charta als Mitglied an und ist seit 2005 Vorsitzender des akademischen Beirates der Deutschen Akademie für angewandte Sportmedizin.

Abschließend würdigte der hessische Ärztekammerpräsident in seiner Laudatio auch Graf-Baumanns Mitarbeit in der Internationalen Arbeitsgruppe der Internen Grant Agentur (IGA) des Tschechischen Gesundheitsministeriums (1991-2000), die vor allem die Förderung interdisziplinärer Forschung im klinischen Bereich, den Anschluss an die internationale Forschungsgemeinschaft und die Zusammenarbeit auf internationaler Ebene an gemeinsamen Forschungsprojekten zum Ziel hatte. Gemeinsam mit Dr. med. Therese Schwarzenbergh, Wien, und Dr. med. Michael Popovic´, ehemaliger Hauptgeschäftsführer der Landesärztekammer Hessen, gehörte Graf-Baumann dem Aufsichtsrat der IGA als ausländischer Consultant und Vertreter des Max Planck Instituts, Freiburg an.

Pressestelle der Landesärztekammer Hessen

Katja Möhrle, M.A.,

Im Vogelsgesang 3 • 60488 Frankfurt a.M.

Fon: 069 97672-188 • Fax: 069 97672-224

E-Mail: katja.moehrle@laekh.de • Internet: www.laekh.de